

22. Juni 2011 – Nordwest Zeitung

Berufsschule besser isoliert und schöner gestaltet

EINWEIHUNG Sanierung in Jever abgeschlossen – Knapp zwei Millionen Euro in Gebäude investiert

JEVER/US – Die Schule ist nicht nur besser, sondern gleichzeitig auch schöner geworden. Das betonte der Leiter der Berufsbildenden Schulen, Jan Zimmermann, am Dienstag bei der Einweihung des umfassend sanierten Schulgebäudes an der Schützenhofstraße in Jever.

Der Landkreis Friesland hat als Schulträger knapp 1,9 Millionen Euro in die Gebäude investiert, der Großteil von 1,75 Millionen Euro kam aus dem Konjunkturpaket des Bundes. Das Geld sei gut angelegt, betonte Frieslands Landrat Sven Ambrosy: „Die Berufsschulen sind der Dreh- und Angelpunkt der Berufsausbildung.“

Die Bundestagsabgeordnete Karin Evers-Meyer (SPD) lobte den Kreis für die Strategie, die Mittel aus dem Konjunkturpaket konsequent in energetische Sanierung und Bildung zu investieren. Mit

Schulleiter Jan Zimmermann (3. von links) zeigte am Dienstag den Ehrengästen der Einweihungsfeier die für fast zwei Millionen Euro sanierte Schule. BILD: ULRICH SCHÖNBORN



der gelungenen Modernisierung der BBS Jever habe der Kreis Zeichen in der Region gesetzt.

In gut einjähriger Bauzeit wurden unter anderem alte Fassaden modernisiert und gedämmt, Dächer saniert, Fenster ausgetauscht, Ent-

wässerungssysteme und Drainagen erneuert sowie einige Klassenräume und der gesamte Verwaltungstrakt umgebaut. „Dabei kamen ausschließlich Firmen aus der Region zum Einsatz“, betonte Ambrosy, der das Konjunkturpaket in höchsten Tönen lob-

te. Ohne diese finanzielle Hilfe in Höhe von insgesamt zehn Millionen Euro für den Landkreis hätte Friesland die Finanz- und Wirtschaftskrise nicht so gut überstanden.

Neben der optischen Verbesserung der alten Klinker-Fassaden hat die Modernisie-

rung nach Angaben der Kreisverwaltung auch einen finanziellen Effekt. Allein durch die Wärmedämmung könnten 13000 Euro Energiekosten im Jahr gespart werden. Zudem konnte der Landkreis das sanierte Dach an die Genossenschaft „Sonnenstadt Jever“ für den Betrieb von Solaranlagen verpachten.

NWZTV zeigt einen Beitrag unter www.NWZonline.de/nwzTV

Zimmermann dankte allen Beteiligten für die Zusammenarbeit und das tolle Ergebnis. „Die politisch Verantwortlichen werden auch ihrer ökologischen Verantwortung gerecht“, sagte er.

Umrahmt wurde der kurze Festakt von der Schulband und Akteuren der Musical-Arbeitsgemeinschaft mit Songs der „Blues Brothers“. Auch das kalte Büfett kam aus der Schulküche.